



Aus dem Arbeitskreis Stadtgeschichte und Entwicklung

Bernhard Schmidt

Von der GMGV-Jahresversammlung im Februar 2011 bis zum Jahresende 2011 hat der Arbeitskreis Stadtgeschichte und Stadtentwicklung sieben Mal getagt und ist auf derzeit 13 Mitglieder angewachsen: E. Bigge, D. Böhning, P. Boschheidgen, D. Finkle, C. Knupp-Uhlenhaut, J. Müller, U. Pieper, H.-O. v. Schaper, B. Schmidt, C. Spilling, H. Wittlief, H. Wohlgemuth, F. Zahn.

Herr Degen, bis dahin Protokollant des Arbeitskreises, musste im März wegen anderer Belastungen ausscheiden. Die Sitzungen fanden entweder in der Kanzlei Madert und Partner am Ostring oder im neuen Hanns-Dieter-Hüsch - Bildungszentrum statt.

Über der strittigen Frage eines Walldurchstichs im Stadtpark trat H. Wohlgemuth im März 2011 vom Vorsitz des Arbeitskreises zurück. Bernhard Schmidt, seit Gründung des Arbeitskreises stellv. Vorsitzender, übernahm - zunächst kommissarisch, danach bis auf Weiteres - den Vorsitz, wies aber auf bereits anderweitig bestehende Verpflichtungen hin, die seinem Engagement Grenzen setzen.

Der Arbeitskreis beschäftigte sich von März an nahezu ausschließlich mit der Erhaltung und Neugestaltung der Moerser Geschichtsstationen.

Parallel dazu wurde am 7. Juni bei Stadtarchivar Christoph Spilling ein städtischer Arbeitskreis gebildet, an dem teilnehmen: A. Dieren, C. Knupp-Uhlenhaut, H. Müller (Erinnern für die Zukunft), S. Oppermann, U. Piper, B. Schmidt, S. Spilling, M. Wensky (LVR Institut für Landeskunde), G. Wyrwala (Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit). Die drei in diesen städtischen Arbeitskreis gewählten GMGV-Vertreter/innen bemühen sich um ständige Rückkoppelung. Dabei wurde in der Novembersitzung weitgehende Übereinstimmung zwischen den Vorstellungen der AK-Mitglieder und den Ergebnissen des AK Spilling erzielt.

Für die nächste AK-Sitzung am 8. Februar 2012 wurde das Thema „Park- und Baumführer“ ins Auge gefasst.

Der Arbeitskreis würde sich sehr über weitere Aktive freuen, die zu uns stoßen wollten.

